03-1-096 ***Der Prophet Mohammed*** : eine kleine Kulturgeschichte des Islam / Gabriel Mandel Khân. Aus dem Italienischen von Caroline Gutberlet ... - Berlin : Parthas, 2002. - 143 S. : Ill., Kt. ; 27 cm. - Einheitssacht.: Maometto il profeta <dt.> - ISBN 3-932529-40-5 : EUR 19.80
[7164]

Der Autor dieses 2001 im italienischen Original erschienenen Werkes ist nicht nur Verfasser zahlreicher Werke zu Kunst, Psychologie und Religion, sondern auch Scheich eines islamischen Derwischordens.
Als Muslim führt er den Leser in seine Religion und die Biographie ihres Propheten Muhammad in lebhafter und ausdrucksvoller Sprache ein, soweit die deutsche Übersetzung Mandels Worte nicht offenkundig manchmal entstellt. Diese emotionale Prägung der Sprache führt ihn dann auch zu einer Wortwahl wie „besudeln“ und „Gemetzel“ (S. 30) oder „zartes Kindesalter“ und „kühne Männer“ (S. 35). Illustriert sind die Ausführungen mit einer Vielzahl von Abbildungen, die größtenteils zwar sehr anschaulich sind, deren es aber auch etwas weniger hätten sein dürfen. Die Tatsache, daß sich darunter auch bildliche Darstellungen des Propheten finden, zeugt davon, daß sich der Verfasser keineswegs einer orthodoxen Auslegung des Islam verschrieben hat.
Anders als der Titel vermuten läßt, behandelt das Werk nur etwa zu einem Drittel den Propheten Muhammad und beschreibt im Anschluß das „Wesen des Islam“, worunter Mandel einen Schnelldurchlauf von der Geschichte über den Koran und die Wissenschaften zur islamischen Kunst versteht. Natürlich wird die islamische Mystik besonders herausgestellt.
Abschließend (S. 128 – 131) kommt der Verfasser auch auf den islamischen Fundamentalismus zu sprechen, als dessen Ursache er bezeichnenderweise nicht ein „Übermaß“, sondern einen „Mangel“ an Religion sieht.

Ralf Ohlhoff

QUELLE
Informationsmittel (***IFB***) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.bsz-bw.de/ifb